

## Erlebnistanka

Jetzt hot doch so a Jesaszigeiner, so a Blitz, so a wurmiger probiert, mei Auto zom aufbrecha. Des hot aber net klappt. Stattdessa hot 'r an abbroche-na Breckel von seim Aufbruchwerkzeug en meim Schloss stecka lassa. Des hot no zur Folge ghet, dass dui Fahrertür nemme ufgoht ond i durch d' Beifahrertür eisteiga muass. Sieht scho bleed aus, aber 's goht, zumindest so lang, bis dr Autohändler a nuis Schloss herbrennt.

Wenn de naderlich an a Tankschdell komsch ond bei dr Beifahrertür ei-ond aussteigsch, no komsch scho irgendwie en Erklärungsnotstand. Womöglich glaubat d' Leut, i hätt des Auto selber g'stohla.

Wie emmr, hemmr's eilig ghet, mei Holda ond i, weil mr zur Premiere von dem neua Hexa-Mjusikal en Möhringa hend miasa. Mit ma leera Tank kommt mr do aber net na. Mr hot jo warta miassa, bis 's Bezin wieder billiger wird, Aber des war a Trugschluss. Denn beim Betrachtu von dr Preistafel war i scho ama erschta Herzschlag nahe. Trotzdem ben i an dr Tankstell', weil alle Tankplätz belegt warat, links neba a Zapfsäul gfahra, obwohl i mein Tank uf dr andera Seit han. I han jo schließlich pressiert. Mei Frau war jo wieder mol net fertig, wo 's golta hot.

No han i dui Zapfbischdol aus dr Halderong gnomma. Am lieabscht hät i dodrmit oin von dene Preistreiber-Boss' von dene Ölgesellschafft erschossa. Mit ma Mordsschwung han i den schwera Schlauch rauszoge on zo meim Eifüllstutza gführt. Jetzt isch der Schlauch vielleicht zehn Zentimeter z' kurz gwää. Diesel han i also koin in da Tank brocht, aber den Rescht vom Diesel, der no em Rüssel



war, elegant über mein kompletta Smoking g'leert. Wega dr drohenda Explosionsgefahr han i mi no halt net aufg'regt. Jetzt war jo sowie so scho alles z' spät.

I ben no wieder über da Beifahrersitz nomgräbbselt, han mir bei dem waghalsiga Manöver da Grend au no jesasmäßig an da Spiegel na'gschlagat. Weil aber hender mir scho andere

Autofahrer auf dui freie Zapfsäule gwartet hend, han ich miassa om da ganze Block fahra ond mi wieder ganz henda a'stella. No han i gwartet, bis uf dr richtiga Seit' Platz war, han mei Frau naugscheucht, ben wieder über die Beifahrerseit' ausstiegt,

han tankt ond ben no ganz gmüadlich hoimgfahra, weil des Dieselparfüm net so guad en dui feina Hexa-Xellschafft passt hätt'. Dui Flasch Trollinger mt Lemberger wo i no ufg'macht han, han i ganz alloi an dem Obdend drhoim uf em Sofa tronka, weil mei Frau narret ens Bett isch. Mi hot des Fläschle zunäggsch aber o'heimlich beruhigt. Denn am näggschda Morga ben i uf em Sofa u'gwacht ond han me gfüht, wia wenn dia Hexa de ganz Nacht mit mir durch d' Gegend gfloga wärat.

Bis näggschd Woch'  
Ihr

Wulf Wager